

Wie und was wir anbauen

Regional und saisonal mit Liebe zur Natur

In direkter Umgebung des Gutshofes bewirtschaften wir 40 Hektar. Drei Viertel der Fläche sind Gemüse, Getreide, Gründüngung und Grünland. Im Bioland-Anbau gilt das Prinzip der Fruchtfolge. Dort, wo dieses Jahr Gemüse gepflanzt ist, stehen in den nächsten Jahren Ackerbohnen, Getreide (Hafer) oder Klee gras, die der Erholung und Verbesserung des Ackerbodens dienen.

Da wir dem Bioland-Hofgut Schulze Buschhoff beim Anbau naturgemäss auf chemisch-synthetische Pflanzenschutz- und Düngemittel verzichtet, wird z.B. mit gedroschenen und vermahlenden Ackerbohnen oder mit gemulchtem Klee gras gedüngt. Ein Teil der Flächen liegt auch einfach brach, um die Bodenfruchtbarkeit zu erhalten.

Als „Erbe“ der väterlichen Baumschule pflanzen wir Weihnachtsbäume auf ca. 10 ha unserer Flächen. Konsequenterweise werden diese Nadelholzschonungen auch nach den Bioland-Richtlinien bewirtschaftet..

Unsere Produkte aus eigenem Anbau

Ökullus Gemüse aus eigenem Anbau nach den strengen Bioland-Kriterien zeichnet sich durch eine besonders große Vielfalt aus. Dazu gehören unter anderem:

Feingemüse:

Salat, Spinat, Fenchel, Mangold, Zucchini, Pastinaken, Topinambur, Rucola, Tomaten, Paprika, Gurken, Möhren und manches mehr

Kräuter:

„Klassiker“ wie Petersilie, Schnittlauch und Dill, aber auch „mediterrane“ Kräuter wie Rosmarin, Basilikum, Thymian, Salbei oder Estragon

Kohl:

Spitzkohl, Wirsing, Blumenkohl, Brokkoli, Kohlrabi

Kürbis:

bis zu zehn verschiedene Sorten, z.B. „Butternut“ oder „Hokkaido“

Um unseren Kunden ein größtmögliches Sortiment bieten zu können, ergänzen wir Obst und Gemüsesorten, die wir nicht auf den eigenen Flächen anpflanzen durch Produkte befreundeter Bio-Bauern - meist aus der Nachbarschaft.

[Unsere Partnerbetriebe](#)

